

## ALEMÁN

OPCIÓN A**Berlin - meine große Liebe**

Berlin ist wie eine leidenschaftliche Liebesaffäre. Wenn man zusammen ist, gibt sie dir alles, was du brauchst - und noch viel mehr. Aber wenn man sich trennt, dann kann es länger dauern darüber hinwegzukommen, als einem das lieb ist. Nachdem ich viele Jahre in der deutschen Hauptstadt gelebt habe, kann ich mit ziemlicher Sicherheit sagen, dass ich mich so schnell in keine andere Stadt mehr richtig verlieben werde. Glaubt mir, ich habe es wirklich versucht.

Als ich noch in Berlin lebte, bin ich abends oft mit Freunden heimlich auf ein Hausdach geklettert (wenn auch nicht immer ganz legal), um von dort bei einem Feierabendbier den Blick über die Stadt schweifen zu lassen. Sonntagnachmittage habe ich am liebsten in der Sonne tanzend auf einem Open Air verbracht - irgendwo mitten im Wald mit guter Musik, Seifenblasen, Konfetti, billigem Bier und glücklichen Leuten.

Wenn man durch die Stadt flaniert, findet man an jeder Ecke vollgepackte Cafés, Strandbars, Parks und Kanalufer, an denen Leuten zusammen sitzen und Gitarre spielen, grillen, ein Buch lesen, in der Sonne dösen, mit ihren Hunden Gassi gehen oder mit ihren Kindern Drachen steigen lassen. Die Botschaft ist klar: Genieße das Leben und profitiere von dem ausgiebigen Kunst-, Kultur- und Freizeitangebot in Berlin.

**Aufgaben**

**1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen** (zwischen 5 und 10 Sätze). **Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes!** (2,5 Punkte)

**2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.).** (2 Punkte)

- **zusammen**
- **brauchen**
- **Hauptstadt, die**
- **leben**
- **sagen**
- **schnell**
- **Sonntagnachmittag, der**
- **Hund, der**

**3. Ergänzen Sie folgenden Text.** (2 Punkte)

Am Donnerstag sind wir \_\_\_ dem Zug \_\_\_ Berlin gefahren. \_\_\_ waren vier Tage dort \_\_\_ wir haben viele Sehenswürdigkeiten gesehen. Mein \_\_\_ Lieblingssehenswürdigkeit war der Reichstag. Unser Reiseführer war super nett und informativ und \_\_\_ habe die Tour interessant gefunden. Der Reichstag ist sehr groß und wir haben nur einen klein \_\_\_ Bereich in ihm gesehen. Wir haben auch die Berliner Mauer besucht und ich habe viele Bilder gemacht. \_\_\_ Sonntag sind wir auch nach Potsdam gefahren.

**4. Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz über eine Stadt, die Sie besucht haben** (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

## ALEMÁN

OPCIÓN B**Bücher lesen und Bücher lieben**

Kinder, die lesen, entwickeln Fantasie, sie fangen an, Fragen zu stellen, sie erleben etwas, was außerhalb der Reichweite ihrer Eltern geschieht. Die Kinder bereisen Orte, die ihren Eltern unbekannt sind, sie erleben Abenteuer, werden mit Gutem und Bösem konfrontiert, leiden und freuen sich mit ihren Helden, finden neue Vorbilder und entwickeln ganz nebenbei ein Gefühl für die Sprache, für Wörter und Sätze. Sie lernen, sich auszudrücken – und entwickeln nicht selten selbst eine Begeisterung für das Schreiben. Was können Eltern ihren Kindern besseres mitgeben als die Liebe dazu, Bücher zu lesen?

Studien beweisen, dass Menschen, die lesen, den nicht-lesenden Mitmenschen gegenüber deutliche Vorteile haben. So sagte schon der englische Dichter Joseph Addison (1672 – 1719): „Lesen ist für den Geist das, was Gymnastik für den Körper ist.“ Durch die Anstrengung, sich auf den Text konzentrieren zu müssen, entwickelt sich das Gehirn weiter und gewöhnt sich daran, sich längere Zeit auf eine Tätigkeit zu fokussieren. Das kommt den Lesern dann in der Schule und im Berufsleben immer wieder zu Gute. Außerdem verbessern sich die Gedächtnisleistungen, denn der Leser muss bei einem Roman ständig viele Dinge gleichzeitig im Kopf behalten und sich an Vorangegangenes erinnern. Später – manchmal noch Jahre, nachdem man das Buch zugeklappt hat – erinnert man sich an einzelne Stellen aus dem Buch, an Erlebnisse, die nur im eigenen Kopf stattgefunden haben.

**Aufgaben**

**1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen** (zwischen 5 und 10 Sätze). **Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes!** (2,5 Punkte)

**2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.).** (2 Punkte)

- lieben
- Fantasie, die
- Eltern, die
- unbekannt
- Gymnastik, die
- Schule, die
- viel
- sich erinnern

**3. Ergänzen Sie folgenden Text.** (2 Punkte)

Hurra! Es wird Sommer. Man kann Urlaub machen, auf der Wiese liegen, im Freibad ausspannen \_\_\_ gemütlich irgendwo draußen sitzen und einen Saft trinken. Und dabei Bücher lesen! Ich lese sehr gerne \_\_\_ sehr viel. \_\_\_ Mai waren es nur sechs Bücher, aber ich \_\_\_ zufrieden. \_\_\_ lese gerade »Little Women« von Louisa May Alcott. Ich habe dies \_\_\_ Buch schon einmal auf Deutsch gelesen und lese es jetzt gerade \_\_\_ Englisch. Es ist einfach so wundervoll und rührend dargestellt, \_\_\_ man das Buch einfach nicht mehr aus der Hand legen kann.

**4. Welches ist Ihr Lieblingsbuch? Oder welches Buch haben Sie zuletzt gelesen? Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz darüber!** (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

## ALEMÁN

Kreuze die richtige Antwort an

- 1.- Wie sagen die Bayern zu Karneval?
  - a) Fasteleer
  - b) Fastelovend
  - c) Fasching
- 2.- Wann beginnt die Fastenzeit?
  - a) Am Aschenmittwoch
  - b) Am 1. Mai
  - c) Zu Ostern
- 3.- In der Fastenzeit wird...
  - a) viel gegessen.
  - b) viel gefeiert.
  - c) auf bestimmte Genüsse verzichtet.
- 4.- Was gibt es in Köln zu Karneval?
  - a) Riesige Karnevalsumzüge
  - b) Einen riesigen Obst- und Gemüsemarkt
  - c) Eine riesige Baumesse
- 5.- Was wird aus den Wagen geworfen?
  - a) Tomaten
  - b) Bonbons
  - c) Teddybären
- 6.- Wo wird Karneval traditioneller gefeiert?
  - a) In Konstanz
  - b) In Köln
- 7.- Es gibt Vereine, die zu Karneval ein Prinzenpaar wählen. Was macht das Prinzenpaar?
  - a) Es darf ein ganzes Jahr gratis ins Kino gehen
  - b) Es darf für kurze Zeit die Stadt regieren
  - c) Es darf ein ganzes Jahr die Stadt regieren
- 8.- Am Donnerstag fängt der Karneval an. Wie wird dieser Donnerstag geheißen?
  - a) Rosendonnerstag
  - b) Unsinniger Donnerstag
  - c) Gründonnerstag
- 9.- Was machen die Frauen in Konstanz dann?
  - a) Sie schneiden den Männern die Jacken ab
  - b) Sie schneiden den Männern die Hosen ab
  - c) Sie schneiden den Männern die Krawatten ab
- 10.- Wie heißen die Krapfen in anderen Teilen Deutschlands?
  - a) Kölner
  - b) Berliner
  - c) Spanier